

[16]+[22] <i>Fundamentals of Bi- ology</i>	Allgemeine Biologie für Phar- mazeuten	Nicht- schein- pflichtig								D	2 SWS	
			Kontaktstudium 3 SWS / 45 h									
Inhalte												
<p>Teil 1 (Genetik) Geschichte der Genetik, Basiswissen Nukleinsäuren und Biomolekülen, Basiswissen Replikation, Transkription und Translation, Mitose - Meiose - genetische Diversität, Genom und genetische Organisationsformen, Anpassung über Epigenetik, Mutationen, Mendel'sche Gesetze, Hefe Genetik, Drosophila Genetik, Humane Erbkrankheiten, Populationsgenetik, Präimplantationsgenetik und genetische Ethik, SNP Analysen – Personalisierte Medizin, MSL DNA Analysen (Vaterschaftstest), Cancer Genomes</p> <p>Teil 2 (Anatomie/Morphologie der Pflanzen) Aufbau der Pflanzenzelle im Unterschied zu tierischen und prokaryontischen Zellen, Aufbau und Struktur der Zellwand, Unterscheidung der verschiedenen Gewebetypen einer Samenpflanze: Meristeme, Parenchyme, Epidermis, Rhizodermis, Leitgewebe, Leitbündel, Sklerenchym, Kollenchym, Exkretionsgewebe; Struktur und Funktion der Grundorgane einer Samenpflanze: Wurzel, Sprossachse, Blatt, Blüte, sexuelle Fortpflanzung der Angiospermae, Frucht, Samen, taxonspezifische Merkmalsausbildungen der Grundorgane, Definition der in Drogen eingesetzten Pflanzenteile und Beispiele für entsprechende offizinelle Drogen.</p>												
Lernergebnisse / Kompetenzziele												
<p>Teil 1: Umfangreiche Kenntnisse in molekularer Genetik vermittelt. Von der Struktur der Nukleinsäuren bis hin zu moderner Krebsgenetik werden alle wichtigen Themen vermittelt.</p> <p>Teil 2: Systematische Kenntnis der morphologisch-anatomischen Charakteristika der Pflanzen als arzneistoffliefernde Organismen. Dieses Wissen bildet die Basis für die Praktischen Übungen in den Praktika „Pharmazeutische Biologie I“ und „Pharmazeutische Biologie II“.</p>												
Teilnahmevoraussetzungen für die Lehrveranstaltungen bzw. für einzelne Veranstaltungen												
Keine												
Empfohlene Voraussetzungen												
Keine												
Organisatorisches												
-												
Zuordnung der Lehrveranstaltung (Studiengang / Fachbereich)			StEx Pharmazie / FB14									
Verwendbarkeit der Lehrveranstaltung für andere Studiengänge			Keine									
Häufigkeit des Angebots			Teil 1 im Sommersemester Teil 2 jedes Semester									
Dauer der Lehrveranstaltung			2 Semester									
Lehrveranstaltungsleitung			Teil 1: Prof. Marschalek Teil 2: Dr. Zündorf									
Veranstaltungsbegleitenden Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen												
Teilnahmenachweise			Keine									
veranstaltungsbegleitenden Studienleistungen			Keine									
Lehr- / Lernformen			Vorlesung									
Unterrichts- / Prüfungssprache			Deutsch									
Abschließenden Erfolgskontrolle			Form / Dauer / ggf. Inhalt									
bestehend aus:			Keine									
kumulative bestehend aus:												
Bildung der Note der scheinpflichtigen Lehrveranstaltung:												
			LV- Form	SWS	Semester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
			V	1		X						
			V	1			X					
				2								